

Amtsblatt der Stadt Gelsenkirchen

Nr. 44

Öffentliche Bekanntmachungen der Stadt Gelsenkirchen

2. November 2018

Bekanntmachungen des Oberbürgermeisters

11. Satzung zur Änderung der Satzung der Stadt Gelsenkirchen über die Erhebung von Erschließungsbeiträgen (Erschließungsbeitragssatzung) vom 26.05.1988 in der Fassung der 10. Änderungssatzung vom 21.04.2016 vom 23.10.2018

Der Rat der Stadt Gelsenkirchen hat in seiner Sitzung am 11.10.2018 aufgrund der §§ 132, 133 Abs. 3 des Baugesetzbuches in Verbindung mit §§ 7 Abs. 1 und 41 Abs. 1, Buchstabe f) der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen jeweils in der zurzeit gültigen Fassung die folgende Satzung beschlossen:

Artikel 1

Anlage I der Erschließungsbeitragssatzung (Einheitssätze je lfd. m Entwässerungsleitung) wird um folgende Zusätze ergänzt:

Baujahr	€
2016	293,63
2017	304,14

Artikel 2

Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung im Amtsblatt der Stadt Gelsenkirchen in Kraft.

Die vorstehende Satzung wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Gemäß § 7 Abs. 6 GO NRW wird darauf hingewiesen, dass die Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften gegen die vorstehende Satzung nach Ablauf eines Jahres nach dieser Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden kann, es sei denn

- a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren wurde nicht durchgeführt,
- b) die Satzung ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gemacht worden,
- c) der Oberbürgermeister hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet oder
- d) der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Stadt Gelsenkirchen vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Gelsenkirchen, 23. Oktober 2018

(Siegel)

Frank Baranowski
Oberbürgermeister

Satzung über die Festlegung des Anteils der Beitragspflichtigen für die nachmalige Herstellung der Straße „Preuteplatz“ vom 23.10.2018

Der Rat der Stadt Gelsenkirchen hat in seiner Sitzung am 11.10.2018 aufgrund des § 8 des Kommunalabgabengesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen und § 3 Abs. 6 der Satzung der Stadt Gelsenkirchen über die Erhebung von Beiträgen nach § 8 des Kommunalabgabengesetzes und der §§ 7 und 41 Abs. 1 S. 2 Buchstabe f) der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen jeweils in der derzeit geltenden Fassung, die folgende Satzung beschlossen:

§ 1

Die Fußgängergeschäftsstraße „Preuteplatz“ erhielt im Zuge der Straßenbaumaßnahme eine Deckenerneuerung. Es handelt sich hierbei um eine nachmalige Herstellung im Sinne des § 8 des Kommunalabgabengesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen.

Im Hinblick auf die Funktion der Straße „Preuteplatz“ als Fußgängergeschäftsstraße, wird der Anteil der Beitragspflichtigen mit 50 % festgesetzt.

§ 2

Diese Satzung tritt rückwirkend zum 01.02.2015 nach ihrer Bekanntmachung im Amtsblatt der Stadt Gelsenkirchen in Kraft.

Die vorstehende Satzung wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Gemäß § 7 Abs. 6 GO NRW wird darauf hingewiesen, dass die Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften gegen die vorstehende Satzung nach Ablauf eines Jahres nach dieser Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden kann, es sei denn

- a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren wurde nicht durchgeführt,
- b) die Satzung ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gemacht worden,
- c) der Oberbürgermeister hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet oder
- d) der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Stadt Gelsenkirchen vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Gelsenkirchen, 23. Oktober 2018

Frank Baranowski
Oberbürgermeister

(Siegel)

Referat 2 (Rat und Verwaltung)

Tagesordnung

für die 29. Sitzung der Bezirksvertretung Gelsenkirchen-West am 6. November 2018, 16.00 Uhr, Rittersaal, Schloss Horst, Turfstraße 21, Gelsenkirchen

A. Öffentlicher Teil:

Drucksache Nr.

1	Bürgerschaftliche Initiativen	
2	Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner	
3	Zusammenleben mit Zuwanderern aus EU-Ost-Mitgliedsstaaten	
4	Haushaltsaufstellungsverfahren 2019	
4.1	Ergebnis des Bezirksforums West vom 26. September 2018	14-20/6396
4.2	2. Zyklus Etatberatungen	14-20/6407
5	Bebauungsplan Nr. 424 der Stadt Gelsenkirchen "Ehemaliges Gartencenter" zwischen Fischerstraße und Alter Emscher - Entwurfs- und Auslegungsbeschluss - (beschleunigtes Verfahren)	14-20/6376
6	Gesamtstädtisches Räumliches Strukturkonzept (RSK) hier: abschließender Beschluss als städtebauliches Entwicklungskonzept gemäß § 1 Abs. 6 Nr. 11 BauGB	14-20/6193
7	Sanierung des Kunstrasenspielfeldes auf der Sportanlage "Auf dem Schollbruch"	14-20/6228
8	Verlegung der Go-Kart-Bahn auf dem Bau- und Abenteuerspielplatz Bottroper Straße	14-20/6239
9	Jugendhilfeplan Teil IV "Tageseinrichtungen für Kinder" - Bedarfsplanung 2018/2019 -	14-20/6269
10	Fällung von Straßenbäumen im Stadtbezirk Gelsenkirchen-West	14-20/6318
11	Mitteilungen und Anfragen	
11.1	Berichte zum Stichtag 30.09.2018	
11.1.1	Vorstandsbereich 4	14-20/6355
11.1.2	Vorstandsbereich 6	14-20/6347
11.2	Ergebnisniederschrift über die Sitzung der Unfallkommission am 26.03.2018	14-20/6175

11.3	Einrichtung des Referates 32 - Öffentliche Sicherheit und Ordnung - Abgrenzung der Zuständigkeiten zwischen dem Referat Öffentliche Sicherheit und Ordnung und dem Referat Verkehr	14-20/6179
11.4	Neuaufgabe des Partizipationsindexes: Gesellschaftliche Teilhabechancen von Gelsenkirchener Kindern Grundlage für eine sozialräumliche Strategieentwicklung	14-20/6216
11.5	Niederflurgerechter Umbau von Bus- und Straßenbahnhaltestellen - Sachstand	14-20/6334
11.6	Haushaltsantrag zum Haushalt 2018 hier: Antrag der SPD-Fraktion Bezirksvertretung West - Trainingsfläche aus Tartan im Fürstenbergstadion	14-20/6358
11.7	Anfrage des Bezirksverordneten Herrn Schikorr - Anbringung von Abfallbehältern und Hundekotbeutel Spendern im Bereich der Neubauten Albert-Schweitzer-Straße -	14-20/6289
11.8	Anfrage des Bezirksverordneten Herrn Lucas - Schulen im Stadtbezirk Gelsenkirchen-West -	14-20/6387
11.9	Anfrage des Bezirksverordneten Herrn Hauer - Gewalt in Horst -	14-20/6402
11.10	Anfrage des Bezirksverordneten Herrn Hauer - Sachstand „Müllabfuhr“ in kleineren Straßen -	14-20/6393

B. Nichtöffentlicher Teil:

Drucksache Nr.

- | | | |
|---|--|------------|
| 1 | Anmietung und Inbetriebnahme einer viergruppigen Tageseinrichtung für
Kinder, Am Bowengarten 9 (ehemals Waagehaus) in Gelsenkirchen-Horst | 14-20/6348 |
| 2 | Mitteilungen und Anfragen | |

Gelsenkirchen, 25. Oktober 2018

I. V. Welge

Referat 2 (Rat und Verwaltung)

Tagesordnung

für die 27. Sitzung der Bezirksvertretung Gelsenkirchen-Süd am 6. November 2018, 16.00 Uhr, **Saal SeniorenHaus, Schonnebecker
Straße 108, Gelsenkirchen**

A. Öffentlicher Teil:

Drucksache Nr.

- | | | |
|-----|--|------------|
| 1 | Bürgerschaftliche Initiativen | |
| 2 | Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner | |
| 3 | Anträge gemäß § 7 Abs. 1 Geschäftsordnung i. V. m. § 9 Bezirkssatzung | |
| 3.1 | Sachstandsbericht über die Sparkassenschließung am Schulte-im-Hofe-
Platz
- Antrag der SPD-Bezirksfraktion - | 14-20/6293 |
| 3.2 | Sachstandsbericht zu den Gewerbegebieten im Gelsenkirchener Süden
- Antrag der CDU-Bezirksfraktion - | 14-20/6377 |
| 4 | Haushaltsaufstellungsverfahren 2019 | |
| 4.1 | Ergebnisse des Bezirksforums vom 1. Oktober 2018 | 14-20/6398 |
| 4.2 | 2. Zyklus Etatberatungen | 14-20/6406 |
| 5 | Jugendhilfeplan Teil IV "Tageseinrichtungen für Kinder" - Bedarfsplanung
2018/2019 - | 14-20/6269 |
| 6 | Schemannstraße von Belforter Straße bis zur Schonnebecker Straße
hier: Erneuerung des nördlichen Gehweges und Neupflanzung von
Straßenbäumen zur Beseitigung der geschädigten Baumscheiben | 14-20/6372 |
| 7 | Gesamtstädtisches Räumliches Strukturkonzept (RSK)
hier: abschließender Beschluss als städtebauliches Entwicklungskonzept
gemäß § 1 Abs. 6 Nr. 11 BauGB | 14-20/6193 |
| 8 | Mitteilungen und Anfragen | |

8.1	Berichte zum Stichtag 30. September 2018	
8.1.1	Vorstandsbereich 4	14-20/6356
8.1.2	Vorstandsbereich 6	14-20/6345
8.2	Schließung der Filiale der Sparkasse am Schulte-im-Hofe-Platz	14-20/6409
8.3	Niederflurgerechter Umbau von Bus- und Straßenbahnhaltestellen - Sachstand	14-20/6334
8.4	Neuaufgabe des Partizipationsindexes: Gesellschaftliche Teilhabechancen von Gelsenkirchener Kindern Grundlage für eine sozialräumliche Strategieentwicklung	14-20/6216
8.5	Einrichtung des Referates 32 - Öffentliche Sicherheit und Ordnung - Abgrenzung der Zuständigkeiten zwischen dem Referat Öffentliche Sicherheit und Ordnung und dem Referat Verkehr	14-20/6179
8.6	Anfrage der Bezirksverordneten Frau Stöcker - Kommunales Kino in der Gesamtschule Ückendorf -	14-20/6275
8.7	Anfrage der Bezirksverordneten Frau Fuest - Kita-Plätze im Neubaugebiet Almastraße/An der Luthenburg/Möckernstraße -	14-20/6282
8.8	Anfrage der Bezirksverordneten Frau Fuest - Gemeindehaus Flöz Sonnenschein -	14-20/6368
8.9	Anfrage des Bezirksverordneten Herrn Bruno - Überquerung der Erzbahntrasse an der Ückendorfer Straße -	14-20/6379
8.10	Anfrage der Bezirksverordneten Frau Peters-Urban - Parksituation an der Kita Leithestraße -	14-20/6390
8.11	Anfrage des Bezirksverordneten Herrn Bruno - Vermüllung und vermeintlicher Metalldiebstahl auf dem Pestalozzihain -	14-20/6350
8.12	Anfrage des Bezirksverordneten Herrn Fizazi - Anwohnerparken in der Virchowstraße -	14-20/6401
8.13	Anfrage des Bezirksverordneten Herrn Jacksteit - Unzumutbare Zustände in der Leithestraße -	14-20/6408
8.14	Anfrage des Bezirksverordneten Herrn Lang - Erweiterung des Aufstellens von Hundekotbeutel Spendern auf das Gebiet des Landschaftsschutzgebietes beidseitig der Hattinger Straße und rund um die Halde Rheinelbe -	14-20/6415

B. Nichtöffentlicher Teil:
- entfällt -

Drucksache Nr.

Gelsenkirchen, 25. Oktober 2018

I. V. Welge

Referat 2 (Rat und Verwaltung)

Tagesordnung

für die 29. Sitzung der Bezirksvertretung Gelsenkirchen-Mitte am 7. November 2018, 15.00 Uhr, Ratssaal, Hans-Sachs-Haus, Ebertstraße 11, Gelsenkirchen

A. Öffentlicher Teil:

Drucksache Nr.

1	Bürgerschaftliche Initiativen	
1.1	Anregungen und Beschwerden nach § 24 GO Gemeindeordnung Nordrhein-Westfalen (GO NRW) hier: Anwohnerparkzone Sternstraße/Hildegardstraße	14-20/6304 14-20/6311
2	Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner	
3	Haushaltsaufstellungsverfahren 2019	
3.1	Ergebnis des Bezirksforums Mitte vom 2. Oktober 2018	14-20/6400
3.2	2. Zyklus Etatberatungen	14-20/6404

4	Grundschule Dörmannsweg, Dörmannsweg 23 - Einschränkung der Nutzungszeiten des Schulhofs als Spielfläche -	14-20/6197
5	Schul- und Bildungsentwicklung in Gelsenkirchen hier: Bauliche Erweiterung der Lessing-Realschule	14-20/6202
6	Jugendhilfeplan Teil IV "Tageseinrichtungen für Kinder" - Bedarfsplanung 2018/2019 -	14-20/6269
7	Bebauungsplan Nr. 435 der Stadt Gelsenkirchen "Gewerbegebiet Magdeburger Straße" zwischen Emschertalbahn - ehem. Werksbahn Schalker Eisenhütte - westlich Väthstraße - nördlich Grillostraße - östlich Münchener Straße - Magdeburger Straße - Kurt-Schumacher-Straße - Veränderungssperre -	14-20/6388
8	Gesamtstädtisches Räumliches Strukturkonzept (RSK) hier: abschließender Beschluss als städtebauliches Entwicklungskonzept gemäß § 1 Abs. 6 Nr. 11 BauGB	14-20/6193
9	Erweiterung Tageseinrichtung für Kinder an der Hubertusstraße 8 in Gelsenkirchen Schalke-Nord	14-20/6326
10	Erneuerung der Bodenstrahler in der Bahnhofstraße zwischen Haupt- bahnhof und Neumarkt	14-20/6360
11	Verkürzung und Straßenumbenennung für die Werkstraße in Schalke- Nord	14-20/6143
12	Fällung von Straßenbäumen im Stadtbezirk Gelsenkirchen-Mitte	14-20/6413
13	Mitteilungen und Anfragen	
13.1	Berichte zum Stichtag 30. September 2018	
13.1.1	Vorstandsbereich 4	14-20/6357
13.1.2	Vorstandsbereich 6	14-20/6343
13.2	Neuaufgabe des Partizipationsindex: Gesellschaftliche Teilhabechancen von Gelsenkirchener Kindern Grundlage für eine sozialräumliche Strategieentwicklung	14-20/6216
13.3	Ergebnisniederschrift über die Sitzung der Unfallkommission am 26. März 2018	14-20/6175
13.4	Umgestaltung Ebertstraße Einführung einer Parkraumbewirtschaftungszone	14-20/6284
13.5	Einrichtung des Referates 32 - Öffentliche Sicherheit und Ordnung - Abgrenzung der Zuständigkeiten zwischen dem Referat Öffentliche Sicherheit und Ordnung und dem Referat Verkehr	14-20/6179
13.6	Schul- und Bildungsentwicklung in Gelsenkirchen; hier: Sicherung von Schullaufbahnen - Einrichtung eines Bildungsganges Hauptschule an zwei Realschulen gemäß § 132 c Schulgesetz NRW (SchulG NRW) -	14-20/6204
13.7	Gehweg und Straßenbeleuchtung in der Melanchthonstraße	14-20/6349
13.8	Bewohnerparkzone Rheinische Straße	14-20/6299
13.9	Niederflurgerechter Umbau von Bus- und Straßenbahnhaltestellen - Sachstand	14-20/6334
13.10	Anfrage des Bezirksverordneten Herrn Röttgen - Parkstreifen Europastraße -	14-20/6290
13.11	Anfrage des Bezirksverordneten Herrn Röttgen - Beleuchtung Robert-Koch-Straße -	14-20/6301
13.12	Anfrage des Bezirksverordneten Herrn Röttgen - Wohnhäuser Ahlmannshof -	14-20/6364

B. Nichtöffentlicher Teil:
- entfällt -

Drucksache Nr.

Gelsenkirchen, 26. Oktober 2018

I. V. Welge

Referat 2 (Rat und Verwaltung)

Tagesordnung

für die 29. Sitzung der Bezirksvertretung Gelsenkirchen-Ost am 7. November 2018, 15.30 Uhr, Hinterer Teil der Aula der Gerhart-Hauptmann-Realschule/Gesamtschule Erle, Mühlbachstraße 3, Gelsenkirchen

A. Öffentlicher Teil:

Drucksache Nr.

- | | | |
|------|--|------------|
| 1 | Bürgerschaftliche Initiativen | |
| 2 | Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner | |
| 3 | Haushaltsaufstellungsverfahren 2019 | |
| 3.1 | Ergebnis des Bezirksforums Ost vom 19. September 2018 | 14-20/6395 |
| 3.2 | 2. Zyklus Etatberatungen | 14-20/6405 |
| 4 | Fällung von Straßenbäumen im Stadtgebiet Gelsenkirchen Ost | 14-20/6305 |
| 5 | Jugendhilfeplan Teil IV "Tageseinrichtungen für Kinder" - Bedarfsplanung 2018/2019 - | 14-20/6269 |
| 6 | Gesamtstädtisches Räumliches Strukturkonzept (RSK); hier: abschließender Beschluss als städtebauliches Entwicklungskonzept gemäß § 1 Abs. 6 Nr. 11 BauGB | 14-20/6193 |
| 7 | Nutzung von Schulhöfen/vorübergehende Sperrung des Schulhofes des ehem. Schulgebäudes Neustr. 7 als Spielfläche wegen der Nutzung als Parkplatz am 11. November 2018 | 14-20/6366 |
| 8 | Wohnen im Forsthauswinkel - Vortrag eines Vertreters von Bethel.regional | |
| 9 | Mitteilungen und Anfragen | |
| 9.1 | Ergebnisniederschrift über die Sitzung der Unfallkommission am 26. März 2018 | 14-20/6175 |
| 9.2 | Einrichtung des Referates 32 - Öffentliche Sicherheit und Ordnung - Abgrenzung der Zuständigkeiten zwischen dem Referat Öffentliche Sicherheit und Ordnung und dem Referat Verkehr | 14-20/6179 |
| 9.3 | Endgültige Auflösung der Michael-Ende-Schule, Städt. Förderschule - Förderschwerpunkte Lernen und emotionale und soziale Entwicklung, Surresestr. 20 | 14-20/6205 |
| 9.4 | Neuaufgabe des Partizipationsindexes: Gesellschaftliche Teilhabechancen von Gelsenkirchener Kindern
Grundlage für eine sozialräumliche Strategieentwicklung | 14-20/6216 |
| 9.5 | Niederflurgerechter Umbau von Bus- und Straßenbahnhaltestellen - Sachstand | 14-20/6334 |
| 9.6 | Bericht zum Stichtag 30. September 2018 -
- Vorstandsbereich 6 - | 14-20/6344 |
| 9.7 | Anfrage des Bezirksbürgermeisters Herrn Heidl
- Reinigung Berger Feld - | 14-20/6283 |
| 9.8 | Anfrage des Bezirksbürgermeisters Herrn Heidl
- Boberstraße - | 14-20/6291 |
| 9.9 | Anfrage des Bezirksbürgermeisters Herrn Heidl
- Radquerung Ewaldstraße - | 14-20/6303 |
| 9.10 | Anfrage des Bezirksverordneten Herrn Dahlbeck
- Zustand der Straße Im Emscherbruch - | 14-20/6335 |
| 9.11 | Anfrage des Bezirksverordneten Herrn Hauer
- Bremsschwellen/Geschwindigkeitsstopper in der Straße Im Emscherbruch - | 14-20/6385 |
| 9.12 | Anfrage des Bezirksverordneten Herrn Hauer
- Sachstand „Müllabfuhr“ in kleineren Straßen - | 14-20/6391 |

B. Nichtöffentlicher Teil: - entfällt -

Gelsenkirchen, 26. Oktober 2018

I. V. Welge

Referat 2 (Rat und Verwaltung)

Tagesordnung

für die 29. Sitzung der Bezirksvertretung Gelsenkirchen-Nord am 8. November 2018, 16.00 Uhr, Sitzungszimmer Cottbus, Rathaus Buer, Goldbergstraße 12, Gelsenkirchen

A. Öffentlicher Teil:

Drucksache Nr.

1	Bürgerschaftliche Initiativen	
2	Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner	
3	Haushaltsaufstellungsverfahren 2019	
3.1	Ergebnis des Bezirksforums Nord vom 4. Oktober 2018	14-20/6397
3.2	2. Zyklus Etatberatungen	14-20/6403
4	Mährfeldschule	
4.1	Situation an der Mährfeldschule - mündlicher Bericht -	
4.2	Beschlussvorlage zur Aufhebung von Beschlüssen der Bauunterhaltungsmaßnahmen an städtischen Gebäuden mit bezirklicher Bedeutung im Stadtbezirk Gelsenkirchen-Nord	14-20/6369
4.3	Neubau der dreizügigen Mährfeldschule am Röttgersweg 20 in Gelsenkirchen	14-20/6245
5	Fällung von Straßenbäumen im Stadtbezirk Gelsenkirchen Nord	14-20/6352
6	Bebauungsplan Nr. 409.1 der Stadt Gelsenkirchen "Ehemalige Zeche Bergmannsglück - östlicher und südlicher Teilbereich" zwischen Pawiker Straße - Lessingstraße - Körnerstraße - Heinrich- Müller-Weg - Bergmannsglückstraße - Werksgelände Uniper Kraftwerke GmbH - Satzungsbeschluss -	14-20/6410
7	Gesamtstädtisches Räumliches Strukturkonzept (RSK); hier: abschließender Beschluss als städtebauliches Entwicklungskonzept gemäß § 1 Abs. 6 Nr. 11 BauGB	14-20/6193
8	Jugendhilfeplan Teil IV "Tageseinrichtungen für Kinder" - Bedarfsplanung 2018/2019 -	14-20/6269
9	Mehringstraße/Nienkampstraße hier: Bau einer Querungshilfe für Fußgänger und niederflurgerechter Ausbau der Bushaltestelle "Mehringstraße"	14-20/6330
10	Wahl einer Schiedsperson für den Schiedsbezirk 20 a - Buer-Mitte-Nord	14-20/6251
11	Mitteilungen und Anfragen	
11.1	Ergebnisniederschrift über die Sitzung der Unfallkommission am 26. März 2018	14-20/6175
11.2	Einrichtung des Referates 32 - Öffentliche Sicherheit und Ordnung - Abgrenzung der Zuständigkeiten zwischen dem Referat Öffentliche Sicherheit und Ordnung und dem Referat Verkehr	14-20/6179
11.3	Schul- und Bildungsentwicklung in Gelsenkirchen hier: Sicherung von Schullaufbahnen – Einrichtung eines Bildungsganges Hauptschule an zwei Realschulen gemäß § 132 c Schulgesetz NRW	14-20/6204
11.4	Neuaufgabe des Partizipationsindexes: Gesellschaftliche Teilhabechancen von Gelsenkirchener Kindern Grundlage für eine sozialräumliche Strategieentwicklung	14-20/6216
11.5	Niederflurgerechter Umbau von Bus- und Straßenbahnhaltestellen - Sachstand	14-20/6334
11.6	Bericht zum Stichtag 30. September 2018 - Vorstandsbereich 6 -	14-20/6338
11.7	Anfrage des Bezirksverordneten Herrn Sorge - Markierung der Radfahrstreifen/Radfahrschutzstreifen -	14-20/6297
11.8	Anfrage des Bezirksverordneten Herrn Kutzborski - Bodenbeleuchtung Marktplatz Buer -	14-20/6302

11.9	Anfrage des Bezirksverordneten Herrn Kutzborski - Probealarm am 6. September 2018 -	14-20/6307
11.10	Anfrage der Bezirksverordneten Frau Schröder - Begriffsklärung -	14-20/6332
11.11	Anfrage des Bezirksverordneten Herrn Schneider - Brücke Nordring/Ostring -	14-20/6333
11.12	Anfrage des Bezirksverordneten Herrn Sorge - Hundenanleinplicht -	14-20/6386
11.13	Anfrage der Bezirksverordneten Frau Stäritz - Bäume Zentraler Omnibusbahnhof Buer -	14-20/6394
11.14	Anfrage des Bezirksverordneten Herrn Schneider - Bezirksforum 2017 -	14-20/6399
11.15	Anfrage der Bezirksverordneten Frau Schröder - Geschwindigkeitsreduzierung Nordring (zwischen Bärenkampstraße und Dorstener Straße) –	14-20/6438

B. Nichtöffentlicher Teil:

Drucksache Nr.

1	Städtisches Gastronomieobjekt „Museumscafé“, Horster Str. 5-7, 45894 Gelsenkirchen hier: Verlängerung des Mietverhältnisses	14-20/6166
2	Mitteilungen und Anfragen	

Gelsenkirchen, 26. Oktober 2018

Frank Baranowski

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name Stadt Gelsenkirchen
 Straße Goldbergstraße 12
 Plz, Ort 45894, Gelsenkirchen
 Telefon
 Fax
 E-Mail zentrale.vergabestelle@gelsenkirchen.de
 Internet http://www.gelsenkirchen.de
 Kontaktstelle Referat 10 - Personal und Organisation, 10/4.2 - Zentrale Vergabestelle, Rathaus Buer, Zimmer 56
 Umsatzsteuer-Identifikationsnummer DE 125 018 225

b) Vergabeverfahren Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

Vergabenummer 18-0360-00

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen - postalischer Versand**d) Art des Auftrags**

- ☒ Ausführung von Bauleistungen
☐ Planung und Ausführung von Bauleistungen
☐ Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung

Öffentliche Grünfläche, Pannschoppenstraße, 45899 Gelsenkirchen

Ergänzende/Abweichende Angaben zum Erfüllungsort

Die Planung sieht für die öffentliche Grünfläche den Ausbaus eines Grünweges in einer wassergebunden Bauweise mit einer Länge von ca. 800 m und in einer durchschnittlichen Breite von ca. 2,50m vor. Der Weg verläuft in Nord-Süd Richtung von der Albert-Schweitzer-Straße bis zum Spiel- und Bolzplatzbereich an der Rosenstraße und in Ost-West Richtung am Südrand der Neubausiedlung entlang der vorhandenen Retentionsmulden mit Anschlüssen an die Straßen Gerti-Jung-Weg, Haselnußweg und Marga-Kersten-Weg.

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt in Lose

Landschaftsbauarbeiten

Es erfolgen Rück- und Abbrucharbeiten, Baumfällungen, Rodungen und Rückschnitte. Entwässerungsschächte müssen auf die neuen Ausbauhöhen angeglichen werden.

Im Bereich der Grünanlage sind insgesamt 41 Baumpflanzungen geplant, die in verschiedenen Bereichen durch Strauch- und Solitärpflanzungen ergänzt werden. Ausbaubedingte Aushubmassen werden zum Teil als begrünte modellierte Hügel profiliert, die partiell mit Zwiebelpflanzen bepflanzt werden. An den jeweiligen Endpunkten des Grünweges werden Durchfahrtsperren eingebaut, Bankplätze und Abfalleimer ergänzen die Ausstattung. Es entsteht ein ca. 1.710 m² großer Rad- und Fußweg mit wassergebundener Wegedecke sowie 3.320 m² neuer Rasenfläche.

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage

Zweck des Auftrags

h) Aufteilung in Lose

ja, Angebote sind möglich

- ☒ nein
☐ nur für ein Los
☐ für ein oder mehrere Lose
☐ nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

(Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)

i) Ausführungsfristen

- ☐ Beginn der Ausführung
☐ Fertigstellung oder Dauer der Leistungen

Bestimmungen über die Ausführungsfrist

Ausführungsfrist:
Ab 02.01.2019, es folgt eine 1-jährige Fertigstellungs- und 2-jährige Entwicklungspflege.

Die Ausführung ist nach den verbindlichen Fristen (Vertragsfristen) zu beginnen, angemessen zu fördern und zu vollenden.

j) **Nebenangebote**

- ☒ zugelassen
☐ nur in Verbindung mit einem Hauptangebot
☐ nicht zugelassen

k) **Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen**

Vergabeunterlagen

- ☒ werden elektronisch zur Verfügung gestellt unter: <https://www.vergabe.metropoluhr.de/VMPSatellite/notice/CXPSYDHYZWX/documents>
☐ können angefordert werden unter:

n) Ablauf der Angebotsfrist am 22.11.2018 um 14:00 Uhr

o) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind

- ☒ postalisch wie unter a)

q) Eröffnungstermin am 22.11.2018 um 14:00 Uhr

Ort

Stadt Gelsenkirchen
Referat 10 - Personal und Organisation
10/4.2 - Zentrale Vergabestelle
Rathaus Buer
Zimmer 59
Goldbergstraße 12
45894 Gelsenkirchen

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen

Die Bieter oder ihre Bevollmächtigten dürfen zugegen sein.

p) **Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:** DE

r) **geforderte Sicherheiten**

s) **Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind**

Gemäß VOB/B

t) **Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften**

Angebote von Bietergemeinschaften werden nur zugelassen, wenn das Ziel der Bietergemeinschaft die Bildung einer Arbeitsgemeinschaft ist. Im Angebot ist eindeutig auf die Bildung einer Bietergemeinschaft hinzuweisen.

Die Bietergemeinschaft hat mit ihrem Angebot eine von allen Mitgliedern unterzeichnete Erklärung abzugeben,

- in der die Bildung einer Arbeitsgemeinschaft im Auftragsfall erklärt ist,
- in der alle Mitglieder aufgeführt sind,
- in der der für die Durchführung des Vertrags bevollmächtigte Vertreter bezeichnet ist,
- dass der bevollmächtigte Vertreter die Mitglieder gegenüber dem Auftraggeber rechtsverbindlich vertritt,
- dass alle Mitglieder als Gesamtschuldner haften,
- welche Einzelperson die kaufmännische Federführung ausübt,
- welche Einzelperson die technische Federführung ausübt,
- auf welche Bank- oder Sparkassenkonten (inkl. Angabe der Bankverbindung) in der Bundesrepublik Deutschland die Zahlungen des Auftraggebers in EURO mit befreiender Wirkung bargeldlos geleistet werden können.

u) **Nachweise zur Eignung**

Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung

[Eigenerklärung des Bieters im Angebotsschreiben.](#)

Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

[Eigenerklärung des Bieters im Angebotsschreiben.](#)

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Eigenerklärung des Bieters im Angebotsschreiben.

Für die Vergabe kommen nur Bieter in Frage, die nachweisen können, dass sie bereits vergleichbare Arbeiten ähnlichen Umfangs ausgeführt haben.

Bieter müssen auf Verlangen des Auftraggebers - nach dem Eröffnungstermin und bis zur Zuschlagserteilung - ihre Eignung durch die in § 6a Abs. 2 VOB/A genannten Erklärungen, Nachweise, Bescheinigungen und Referenzen (unter Angabe der ausgeführten Aufträge und Auftraggeber) entsprechend nachweisen.

Sonstige Nachweise

Beabsichtigt der Bieter Leistungen von Nachunternehmern ausführen zu lassen, muss er Art und Umfang der durch den Nachunternehmer auszuführenden Leistungen angeben und auf Verlangen die Nachunternehmer benennen und deren Eignung nachweisen.

Nachweis einer Haftpflichtversicherung mit einer Mindestdeckungssumme von 1.500.000 EUR für Personenschäden, 500.000 EUR für Sachschäden und 25.000 EUR für Vermögensschäden. In dem Fall, dass keine Versicherung in der geforderten Höhe vorliegt, ist eine Bestätigung einer Versicherung vorzulegen, die die Absicht bestätigt, im Auftragsfall eine Versicherung in der geforderten Höhe abzuschließen.

v) **Ablauf der Bindefrist** 31.01.2019

w) **Nachprüfung behaupteter Verstöße**

Nachprüfungsstelle (§21 VOB/A)

Name	Bezirksregierung Münster, Dezernat 34, VOB-Vergabeangelegenheiten
Straße	Domplatz 1-3
Plz, Ort	48143, Münster
Telefon	+49 251 / 411-1665
Fax	+49 251 / 411-81665
E-Mail	poststelle@brms.nrw.de
Internet	www.bezreg-muenster.nrw.de

Sonstiges

Die Ausschreibung erfolgt gemäß VOB/A - Abschnitt 1, dem Tariftreue- und Vergabegesetz Nordrhein-Westfalen (TVgG-NRW), den Teilnahmebedingungen (TB-GE-VOB) der Stadt Gelsenkirchen für die Vergabe von Bauleistungen und den Zusätzlichen Vertragsbedingungen (ZVB-GE-VOB) der Stadt Gelsenkirchen für die Ausführung von Bauleistungen.

Nebenangebote sind für Schachtabdeckungen aufgrund der Unterhaltung (Systemeinheit) nicht zugelassen.

Zuschlagskriterien / Wertungskriterien (Gewichtung): Preis (100 %)

Fehlende Unterlagen sind gem. § 16a VOB/A spätestens innerhalb von 6 Kalendertagen nach Aufforderung durch den Auftraggeber vorzulegen.

Die Abgabe der Erklärungen, Nachweise, Bescheinigungen und Referenzen kann mit der vom Auftraggeber direkt abrufbaren Eintragung in die allgemein zugängliche Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) erfolgen, sofern diese Bestandteil des Präqualifizierungsverfahrens sind. Die Nummer der Eintragung in das Präqualifikationsverzeichnis ist dann im Angebotsschreiben unter der Nummer 5. einzutragen.

Der Auftraggeber akzeptiert als vorläufigen Nachweis auch eine Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE).

Fragen zum Vergabeverfahren und zu den Vergabeunterlagen sind schriftlich über die Download-Plattform bis spätestens 7 Kalendertage vor Ablauf der Angebotsfrist an die Vergabestelle zu richten. Verbindliche Antworten werden dann bis 4 Kalendertage vor Ablauf der Angebotsfrist auf der Download-Plattform zur entsprechenden Vergabe veröffentlicht.

Ein auf der Download-Plattform eingestellter Nachtrag wird Teil der Vergabeunterlagen.

Als Grundlage für das Angebot gilt das in der letzten Fassung eingestellte Leistungsverzeichnis.

Zur Sicherstellung einer vollumfänglichen elektronischen Kommunikation (z. B. Benachrichtigungen, bei Änderung der Vergabeunterlagen, usw.) wird dem Bewerber / Bieter dringend empfohlen sich unter Angabe seiner E-Mail Adresse auf der Vergabeplattform für dieses Vergabeverfahren anzumelden.

Nicht angemeldete / freigeschaltete Bieter müssen daher regelmäßig die Vergabeplattform auf Änderungen überprüfen.

Die Angebote sind in deutscher Sprache abzufassen und im verschlossenen Umschlag einzureichen. Der den Vergabeunterlagen beigelegte Umschlagaufkleber ist zu verwenden und zusätzlich zum Adressfeld auf den Angebotsumschlag aufzukleben!

Elektronische Angebote sind nicht zugelassen. Eine Übermittlung der Angebote auf elektronischem Wege (z.B. per E-Mail, CD oder per Telefax) ist nicht gestattet.

Bei Postbeförderung trägt der Bieter das Risiko der rechtzeitigen Zustellung.

Die spätere Auftragsvergabe erfolgt durch die bauausführende Fachdienststelle der Stadt Gelsenkirchen.

Bei Vergabeverfahren, bei denen die Vergabeunterlagen zum Download auf der Vergabeplattform eingestellt sind, stellt der Auftraggeber die Ergebnisse der Angebotseröffnung elektronisch über die Vergabeplattform zur Verfügung.

Bekanntmachungs-ID:

CXPSYDHYZWX

- a) **Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)**
- Name Stadt Gelsenkirchen
 Straße Goldbergstraße 12
 Plz, Ort 45894, Gelsenkirchen
 Telefon
 Fax
 E-Mail zentrale.vergabestelle@gelsenkirchen.de
 Internet <http://www.gelsenkirchen.de>
 Kontaktstelle Referat 10 - Personal und Organisation, 10/4.2 - Zentrale Vergabestelle, Rathaus Buer, Zimmer 56
 Umsatzsteuer-Identifikationsnummer DE 125 018 225
- b) Vergabeverfahren **Öffentliche Ausschreibung, VOB/A**
 Vergabenummer [18-0362-00](#)
- c) **Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen**
[- postalischer Versand](#)
- d) **Art des Auftrags**
- ☒ Ausführung von Bauleistungen
☐ Planung und Ausführung von Bauleistungen
☐ Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)
- e) **Ort der Ausführung**
[Sekundarschule Hassel, Eppmannsweg 34, 45896 Gelsenkirchen](#)
- f) **Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt in Lose**
[Estricharbeiten](#)
[Lieferung und Verlegung von Zementestrich \(ca. 580 m²\) einschl. Rand- und Nebenleistungen](#)
- g) **Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden**
 Zweck der baulichen Anlage
 Zweck des Auftrags
- h) **Aufteilung in Lose**
- ☒ nein
☐ nur für ein Los
☐ für ein oder mehrere Lose
☐ nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)
- (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)
- i) **Ausführungsfristen**
- ☐ Beginn der Ausführung
☒ Fertigstellung oder Dauer der Leistungen [2 Monate](#)
- Bestimmungen über die Ausführungsfrist**
[Ausführungsfrist: März - April 2019](#)
[Der Auftragnehmer hat innerhalb von 12 Werktagen nach Aufforderung zu beginnen.](#)
- j) **Nebenangebote**
- ☒ zugelassen
☐ nur in Verbindung mit einem Hauptangebot
☐ nicht zugelassen
- k) **Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen**
 Vergabeunterlagen

- ☒ werden elektronisch zur Verfügung gestellt unter: <https://www.vergabe.metropoluhr.de/VMPsSatellite/notice/CXPSYDHYZ1Z/documents>
- ☐ können angefordert werden unter:
- n) Ablauf der Angebotsfrist am **15.11.2018 um 14:30 Uhr**
- o) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind
☒ postalisch wie unter a)
- q) Eröffnungstermin am **15.11.2018 um 14:30 Uhr**
Ort
Stadt Gelsenkirchen
Referat 10 - Personal und Organisation
10/4.2 - Zentrale Vergabestelle
Rathaus Buer
Zimmer 59
Goldbergstraße 12
45894 Gelsenkirchen
Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen
Die Bieter oder ihre Bevollmächtigten dürfen zugegen sein.
- p) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: **DE**
- r) geforderte Sicherheiten
- s) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind
Gemäß VOB/B
- t) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften
Angebote von Bietergemeinschaften werden nur zugelassen, wenn das Ziel der Bietergemeinschaft die Bildung einer Arbeitsgemeinschaft ist. Im Angebot ist eindeutig auf die Bildung einer Bietergemeinschaft hinzuweisen. Die Bietergemeinschaft hat mit ihrem Angebot eine von allen Mitgliedern unterzeichnete Erklärung abzugeben,
- in der die Bildung einer Arbeitsgemeinschaft im Auftragsfall erklärt ist,
- in der alle Mitglieder aufgeführt sind,
- in der der für die Durchführung des Vertrags bevollmächtigte Vertreter bezeichnet ist,
- dass der bevollmächtigte Vertreter die Mitglieder gegenüber dem Auftraggeber rechtsverbindlich vertritt,
- dass alle Mitglieder als Gesamtschuldner haften,
- welche Einzelperson die kaufmännische Federführung ausübt,
- welche Einzelperson die technische Federführung ausübt,
- auf welche Bank- oder Sparkassenkonten (inkl. Angabe der Bankverbindung) in der Bundesrepublik Deutschland die Zahlungen des Auftraggebers in EURO mit befreiender Wirkung bargeldlos geleistet werden können.
- u) Nachweise zur Eignung
Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung
Eigenerklärung des Bieters im Angebotsschreiben.
Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit
Eigenerklärung des Bieters im Angebotsschreiben.
Technische und berufliche Leistungsfähigkeit
Eigenerklärung des Bieters im Angebotsschreiben.
Für die Vergabe kommen nur Bieter in Frage, die nachweisen können, dass sie bereits vergleichbare Arbeiten ähnlichen Umfangs ausgeführt haben.
Sonstige Nachweise
Beabsichtigt der Bieter Leistungen von Nachunternehmern ausführen zu lassen, muss er Art und Umfang der durch den Nachunternehmer auszuführenden Leistungen angeben und auf Verlangen die Nachunternehmer benennen und deren Eignung nachweisen.
- v) Ablauf der Bindefrist 15.12.2018
- w) Nachprüfung behaupteter Verstöße
Nachprüfungsstelle (§21 VOB/A)

Name	Bezirksregierung Münster, Dezernat 34, VOB-Vergabeangelegenheiten
Straße	Domplatz 1-3
Plz, Ort	48143, Münster
Telefon	+49 251 / 411-1665
Fax	+49 251 / 411-81665
E-Mail	poststelle@brms.nrw.de
Internet	www.bezreg-muenster.nrw.de

Sonstiges

Die Ausschreibung erfolgt gemäß VOB/A - Abschnitt 1, dem Tariftreue- und Vergabegesetz Nordrhein-Westfalen (TVgG-NRW), den Teilnahmebedingungen (TB-GE-VOB) der Stadt Gelsenkirchen für die Vergabe von Bauleistungen und den Zusätzlichen Vertragsbedingungen (ZVB-GE-VOB) der Stadt Gelsenkirchen für die Ausführung von Bauleistungen.

Zuschlagskriterien / Wertungskriterien (Gewichtung): Preis (100 %)

Fehlende Unterlagen sind gem. § 16a VOB/A spätestens innerhalb von 6 Kalendertagen nach Aufforderung durch den Auftraggeber vorzulegen.

Die Abgabe der Erklärungen, Nachweise, Bescheinigungen und Referenzen kann mit der vom Auftraggeber direkt abrufbaren Eintragung in die allgemein zugängliche Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) erfolgen, sofern diese Bestandteil des Präqualifizierungsverfahrens sind. Die Nummer der Eintragung in das Präqualifikationsverzeichnis ist dann im Angebotsschreiben unter der Nummer 5. einzutragen.

Der Auftraggeber akzeptiert als vorläufigen Nachweis auch eine Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE).

Fragen zum Vergabeverfahren und zu den Vergabeunterlagen sind schriftlich über die Download-Plattform bis spätestens 7 Kalendertage vor Ablauf der Angebotsfrist an die Vergabestelle zu richten. Verbindliche Antworten werden dann bis 4 Kalendertage vor Ablauf der Angebotsfrist auf der Download-Plattform zur entsprechenden Vergabe veröffentlicht.

Ein auf der Download-Plattform eingestellter Nachtrag wird Teil der Vergabeunterlagen.

Als Grundlage für das Angebot gilt das in der letzten Fassung eingestellte Leistungsverzeichnis.

Zur Sicherstellung einer vollumfänglichen elektronischen Kommunikation (z. B. Benachrichtigungen, bei Änderung der Vergabeunterlagen, usw.) wird dem Bewerber / Bieter dringend empfohlen sich unter Angabe seiner E-Mail Adresse auf der Vergabeplattform für dieses Vergabeverfahren anzumelden.

Nicht angemeldete / freigeschaltete Bieter müssen daher regelmäßig die Vergabeplattform auf Änderungen überprüfen.

Die Angebote sind in deutscher Sprache abzufassen und im verschlossenen Umschlag einzureichen. Der den Vergabeunterlagen beigelegte Umschlagaufkleber ist zu verwenden und zusätzlich zum Adressfeld auf den Angebotsumschlag aufzukleben!

Elektronische Angebote sind nicht zugelassen. Eine Übermittlung der Angebote auf elektronischem Wege (z.B. per E-Mail, CD oder per Telefax) ist nicht gestattet.

Bei Postbeförderung trägt der Bieter das Risiko der rechtzeitigen Zustellung.

Die spätere Auftragsvergabe erfolgt durch die bauausführende Fachdienststelle der Stadt Gelsenkirchen.

Bei Vergabeverfahren, bei denen die Vergabeunterlagen zum Download auf der Vergabeplattform eingestellt sind, stellt der Auftraggeber die Ergebnisse der Angebotseröffnung elektronisch über die Vergabeplattform zur Verfügung.

Bekanntmachungs-ID:

CXPSYDHYZ1Z

- a) **Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)**
- Name [Stadt Gelsenkirchen](#)
 Straße [Goldbergstraße 12](#)
 Plz, Ort [45894, Gelsenkirchen](#)
 Telefon
 Fax
 E-Mail zentrale.vergabestelle@gelsenkirchen.de
 Internet <http://www.gelsenkirchen.de>
 Kontaktstelle [Referat 10 - Personal und Organisation, 10/4.2 - Zentrale Vergabestelle, Rathaus Buer, Zimmer 56](#)
 Umsatzsteuer-Identifikationsnummer [DE 125 018 225](#)
- b) **Vergabeverfahren** **Öffentliche Ausschreibung, VOB/A**
 Vergabenummer [18-0354-00](#)
- c) **Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen**
[- postalischer Versand](#)
- d) **Art des Auftrags**
- ☒ Ausführung von Bauleistungen
☐ Planung und Ausführung von Bauleistungen
☐ Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)
- e) **Ort der Ausführung**
[Stadtgebiet Gelsenkirchen - Bezirk Nord, Gelsenkirchen](#)
- f) **Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt in Lose**
[Zeitvertragsarbeiten nach Standardleistungsbuch-Z \(STLB-BauZ\)](#)
[Bauunterhaltungsmaßnahmen für Nieder- und Mittelspannungsanlagen bis 36 kV](#)
[LB 682 Nieder- und Mittelspannungsanlagen bis 36 kV \(Stand Juli 2017\)](#)
[LB 630 Maurerarbeiten in Auszügen \(Abschnitt 8 - nur Stemmarbeiten, Beiputz\) \(Stand Juli 2016\)](#)
[LB 631 Betonarbeiten in Auszügen \(nur Kernbohrungen\) Stand Juli 2018](#)
- g) **Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden**
 Zweck der baulichen Anlage
 Zweck des Auftrags
- h) **Aufteilung in Lose** ☒ nein
 ja, Angebote sind möglich ☐ nur für ein Los
☐ für ein oder mehrere Lose
☐ nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)
- (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)
- i) **Ausführungsfristen**
☐ Beginn der Ausführung
☐ Fertigstellung oder Dauer der Leistungen
Bestimmungen über die Ausführungsfrist
[01.01.2019 bis 31.12.2019 \(optionale Verlängerung um 2 Jahre\)](#)
- j) **Nebenangebote**
☐ zugelassen
☐ nur in Verbindung mit einem Hauptangebot
☒ nicht zugelassen
- k) **Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen**

Vergabeunterlagen

☒ werden elektronisch zur Verfügung gestellt unter: <https://www.vergabe.metropoleruhr.de/VMPSatellite/notice/CXPSYDHYZ2F/documents>

☐ können angefordert werden unter:

n) Ablauf der Angebotsfrist am 13.11.2018 um 14:00 Uhr

o) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind

☒ postalisch wie unter a)

q) Eröffnungstermin am 13.11.2018 um 14:00 Uhr

Ort

Stadt Gelsenkirchen
Referat 10 - Personal und Organisation
10/4.2 - Zentrale Vergabestelle
Rathaus Buer
Zimmer 59
Goldbergstraße 12
45894 Gelsenkirchen

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen

Die Bieter oder ihre Bevollmächtigten dürfen zugegen sein.

p) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: DE

r) geforderte Sicherheiten

Als Sicherheitsleistung ist vor Vertragsabschluss eine unbefristete Vertragserfüllungsbürgschaft in Höhe von 5 % der Brutto-Auftragssumme vorzulegen.

s) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind

Gemäß VOB/B

t) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften

Angebote von Bietergemeinschaften werden nur zugelassen, wenn das Ziel der Bietergemeinschaft die Bildung einer Arbeitsgemeinschaft ist. Im Angebot ist eindeutig auf die Bildung einer Bietergemeinschaft hinzuweisen.

Die Bietergemeinschaft hat mit ihrem Angebot eine von allen Mitgliedern unterzeichnete Erklärung abzugeben,

- in der die Bildung einer Arbeitsgemeinschaft im Auftragsfall erklärt ist,
- in der alle Mitglieder aufgeführt sind,
- in der der für die Durchführung des Vertrags bevollmächtigte Vertreter bezeichnet ist,
- dass der bevollmächtigte Vertreter die Mitglieder gegenüber dem Auftraggeber rechtsverbindlich vertritt,
- dass alle Mitglieder als Gesamtschuldner haften,
- welche Einzelperson die kaufmännische Federführung ausübt,
- welche Einzelperson die technische Federführung ausübt,
- auf welche Bank- oder Sparkassenkonten (inkl. Angabe der Bankverbindung) in der Bundesrepublik Deutschland die Zahlungen des Auftraggebers in EURO mit befreiender Wirkung bargeldlos geleistet werden können.

u) Nachweise zur Eignung

Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung

Eigenerklärung des Bieters im Angebotsschreiben.

Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Eigenerklärung des Bieters im Angebotsschreiben.

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Eigenerklärung des Bieters im Angebotsschreiben.

Fach- und Sachkundenachweise Schadstoffe (Künstliche Mineralfasern, Polyzyklische Aromatische Kohlenwasserstoffe, Polychlorierte Biphenyle)

Sonstige Nachweise

Beabsichtigt der Bieter Leistungen von Nachunternehmern ausführen zu lassen, muss er Art und Umfang der durch den Nachunternehmer auszuführenden Leistungen angeben und auf Verlangen die Nachunternehmer benennen und deren Eignung nachweisen.

v) Ablauf der Bindefrist 13.12.2018

w) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§21 VOB/A)

Name [Bezirksregierung Münster, Dezernat 34, VOB-Vergabeangelegenheiten](#)
 Straße [Domplatz 1-3](#)
 Plz, Ort [48143, Münster](#)
 Telefon [+49 251 / 411-1665](#)
 Fax [+49 251 / 411-81665](#)
 E-Mail poststelle@brms.nrw.de
 Internet www.bezreg-muenster.nrw.de

Sonstiges

Die Ausschreibung erfolgt gemäß VOB/A - Abschnitt 1, dem Tariftreue- und Vergabegesetz Nordrhein-Westfalen (TVgG-NRW), den Teilnahmebedingungen des Bundes für die Vergabe von Bauleistungen im Rahmenvertrag für Zeitvertragsarbeiten (612), den Zusätzlichen Vertragsbedingungen des Bundes für die Ausführung von Bauleistungen im Zeitvertrag (615) und den ergänzenden Teilnahmebedingungen der Stadt Gelsenkirchen.

Der jeweilige Mindestbrutto-Jahresumsatz des Bieters in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren muss mindestens doppelt so hoch sein wie der vorgegebene geschätzte Gesamtwert (Jahreswert) der Arbeiten aller aufgeführten Leistungsbereiche (LB), siehe detaillierte Angaben in den Ergänzenden Teilnahmebedingungen.

Um die zeitgleiche Ausführung der Arbeiten an mehreren Objekten zu gewährleisten, ist die Mindestanzahl der gewerblichen Mitarbeiter für die genannten Leistungsbereiche (LB) festgelegt, siehe detaillierte Angaben in den Ergänzenden Teilnahmebedingungen.

Der Nachweis der zur Verfügung stehenden Mitarbeiter ist durch die Vorlage einer testierten Aufstellung des Steuerberaters / Wirtschaftsprüfer zu erbringen.

Nachweis einer Haftpflichtversicherung mit folgenden Mindestdeckungssummen:

1.500.000 EUR für Personenschäden

500.000 EUR für Sachschäden

25.000 EUR für Vermögensschäden.

In dem Fall, dass keine Versicherung in der geforderten Höhe vorliegt, ist eine Bestätigung einer Versicherung vorzulegen, die die Absicht bestätigt, im Auftragsfall eine Versicherung in der geforderten Höhe abzuschließen.

Nachweis des Bieters, dass er einen Meisterbetrieb führt und/oder Nachweis der Eintragung in der Handwerksrolle/-kammer.

Zuschlagskriterien / Wertungskriterien (Gewichtung): Preis (100 %)

Da es sich um eine Vergabe nach STLB-Z handelt, sind Nebenangebote nicht zugelassen.

Fehlende Unterlagen sind gem. § 16a VOB/A spätestens innerhalb von 6 Kalendertagen nach Aufforderung durch den Auftraggeber vorzulegen.

Die Abgabe der Erklärungen, Nachweise, Bescheinigungen und Referenzen kann mit der vom Auftraggeber direkt abrufbaren Eintragung in die allgemein zugängliche Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) erfolgen, sofern diese Bestandteil des Präqualifizierungsverfahrens sind. Die Nummer der Eintragung in das Präqualifikationsverzeichnis ist dann im Angebotsschreiben unter der Nummer 5. einzutragen.

Der Auftraggeber akzeptiert als vorläufigen Nachweis auch eine Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE).

Fragen zum Vergabeverfahren und zu den Vergabeunterlagen sind schriftlich über die Download-Plattform bis spätestens 7 Kalendertage vor Ablauf der Angebotsfrist an die Vergabestelle zu richten. Verbindliche Antworten werden dann bis 4 Kalendertage vor Ablauf der Angebotsfrist auf der Download-Plattform zur entsprechenden Vergabe veröffentlicht.

Ein auf der Download-Plattform eingestellter Nachtrag wird Teil der Vergabeunterlagen.

Grundlage für das Angebot ist das Standardleistungsbuch-Z.

Zur Sicherstellung einer vollumfänglichen elektronischen Kommunikation (z. B. Benachrichtigungen, bei Änderung der Vergabeunterlagen, usw.) wird dem Bewerber / Bieter dringend empfohlen sich unter Angabe seiner E-Mail Adresse auf der Vergabeplattform für dieses Vergabeverfahren anzumelden.

Nicht angemeldete / freigeschaltete Bieter müssen daher regelmäßig die Vergabeplattform auf Änderungen überprüfen.

Die Angebote sind in deutscher Sprache abzufassen und im verschlossenen Umschlag einzureichen. Der den Vergabeunterlagen beigelegte Umschlagaufkleber ist zu verwenden und zusätzlich zum Adressfeld auf den Angebotsumschlag aufzukleben!

Elektronische Angebote sind nicht zugelassen. Eine Übermittlung der Angebote auf elektronischem Wege (z.B. per E-Mail, CD oder per Telefax) ist nicht gestattet.

Bei Postbeförderung trägt der Bieter das Risiko der rechtzeitigen Zustellung.

Die spätere Auftragsvergabe erfolgt durch die bauausführende Fachdienststelle der Stadt Gelsenkirchen.

Bei Vergabeverfahren, bei denen die Vergabeunterlagen zum Download auf der Vergabeplattform eingestellt sind, stellt der Auftraggeber die Ergebnisse der Angebotseröffnung elektronisch über die Vergabeplattform zur Verfügung.

Bekanntmachungs-ID:

CXPSYDHYZ2F

Referat 30 (Recht)

Benachrichtigung über die Zustellung durch öffentliche Bekanntmachung gemäß § 10 Landeszustellungsgesetz NRW

Gegen nachstehend aufgeführte Personen wurden folgende Bescheide erlassen:

[REDACTED]
zuletzt bekannte Anschrift: [REDACTED]
Bescheid vom [REDACTED]
Aktenzeichen: [REDACTED]

[REDACTED]
zuletzt bekannte Anschrift: [REDACTED]
Bescheid vom [REDACTED]
Aktenzeichen: [REDACTED]

[REDACTED]
zuletzt bekannte Anschrift: [REDACTED]
Bescheid vom [REDACTED]
Aktenzeichen: [REDACTED]

[REDACTED]
zuletzt bekannte Anschrift: [REDACTED]
Bescheid vom [REDACTED]
Aktenzeichen: [REDACTED]

[REDACTED]
zuletzt bekannte Anschrift: [REDACTED]
Bescheid vom [REDACTED]
Aktenzeichen: [REDACTED]

[REDACTED]
zuletzt bekannte Anschrift: [REDACTED]
Bescheid vom [REDACTED]
Aktenzeichen: [REDACTED]

[REDACTED]
zuletzt bekannte Anschrift: [REDACTED]
Bescheid vom [REDACTED]
Aktenzeichen: [REDACTED]

[REDACTED]
zuletzt bekannte Anschrift: [REDACTED]
Bescheid vom [REDACTED]
Aktenzeichen: [REDACTED]

[REDACTED]
zuletzt bekannte Anschrift: [REDACTED]
Bescheid vom [REDACTED]
Aktenzeichen: [REDACTED]

[REDACTED]
zuletzt bekannte Anschrift: [REDACTED]
Bescheid vom [REDACTED]
Aktenzeichen: [REDACTED]

[REDACTED]
zuletzt bekannte Anschrift: [REDACTED]
Bescheid vom [REDACTED]
Aktenzeichen: [REDACTED]

[REDACTED]
zuletzt bekannte Anschrift: [REDACTED]
Bescheid vom [REDACTED]
Aktenzeichen: [REDACTED]

[REDACTED]
zuletzt bekannte Anschrift: [REDACTED]
Bescheid vom [REDACTED]
Aktenzeichen: [REDACTED]

[REDACTED]
zuletzt bekannte Anschrift: [REDACTED]
Bescheid vom [REDACTED]
Aktenzeichen: [REDACTED]

[REDACTED]
zuletzt bekannte Anschrift: [REDACTED]
Bescheid vom [REDACTED]
Aktenzeichen: [REDACTED]

[REDACTED]
zuletzt bekannte Anschrift: [REDACTED]
Bescheid vom [REDACTED]
Aktenzeichen: [REDACTED]

[REDACTED]
zuletzt bekannte Anschrift: [REDACTED]
Bescheid vom [REDACTED]
Aktenzeichen: [REDACTED]

[REDACTED]
zuletzt bekannte Anschrift: [REDACTED]
Bescheid vom [REDACTED]
Aktenzeichen: [REDACTED]

[REDACTED]
zuletzt bekannte Anschrift: [REDACTED]
Bescheid vom [REDACTED]
Aktenzeichen: [REDACTED]

Vorgenannte Bescheide werden durch öffentliche Bekanntmachung zugestellt.

Die Bescheide können beim Referat 30 - Recht -, Bochumer Straße 12 - 16, 45879 Gelsenkirchen, Zimmer 206, eingesehen werden.

Hiermit werden Fristen in Gang gesetzt, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

Gelsenkirchen, 18. Oktober 2018

I. A. Born-Heuser

Referat 33 (Bürgerservice)

Benachrichtigung über die Zustellung durch öffentliche Bekanntmachung gemäß § 10 Landeszustellungsgesetz NRW

Gegen nachstehend aufgeführte Person wurde folgender Bescheid erlassen:

[REDACTED]
zuletzt bekannte Anschrift: [REDACTED]
Bescheid vom [REDACTED]
Aktenzeichen: [REDACTED]

Vorgenanntes Schreiben kann beim Referat 33 - Bürgerservice, Wildenbruchstr. 10, 45875 Gelsenkirchen, Zimmer 1.03, in Empfang genommen werden.

Der Bescheid wird durch öffentliche Bekanntmachung zugestellt.

Hierdurch können Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

Gelsenkirchen, 23. Oktober 2018

I. A. Borutta

Referat 33 (Bürgerservice)

Benachrichtigung über die Zustellung durch öffentliche Bekanntmachung gemäß § 10 Landeszustellungsgesetz NRW

Gegen nachstehend aufgeführte Person wurde folgender Bescheid erlassen:

zuletzt bekannte Anschrift: [REDACTED]
Bescheid vom [REDACTED]
Aktenzeichen: [REDACTED]

Vorgenanntes Schreiben kann beim Referat 33 - Bürgerservice, Wildenbruchstr. 10, 45875 Gelsenkirchen, Zimmer 1.03, in Empfang genommen werden.

Der Bescheid wird durch öffentliche Bekanntmachung zugestellt.

Hierdurch können Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

Gelsenkirchen, 23. Oktober 2018

I. A. Borutta

Referat 33 (Bürgerservice)

Benachrichtigung über die Zustellung durch öffentliche Bekanntmachung gemäß § 10 Landeszustellungsgesetz NRW

Gegen nachstehend aufgeführte Personen wurden folgende Bescheide erlassen:

zuletzt bekannte Anschrift: [REDACTED]
Bescheide vom [REDACTED]

zuletzt bekannte Anschrift: [REDACTED]
Bescheide vom [REDACTED]

Vorgenannte Bescheide können beim Referat 33 - Bürgerservice, Wildenbruchstr. 10, 45875 Gelsenkirchen, Zimmer 2.25, in Empfang genommen werden.

Die Bescheide werden durch öffentliche Bekanntmachung zugestellt.

Hierdurch können Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

Gelsenkirchen, 25. Oktober 2018

I. A. Borutta

Referat 47 (Zuwanderung und Integration/Kommunales Integrationszentrum)

Tagesordnung

für die 25. Sitzung des Integrationsrates am 8. November 2018, 17.00 Uhr, Ratssaal, Hans-Sachs-Haus, Ebertstraße 11, Gelsenkirchen

A. Öffentlicher Teil:

Drucksache Nr.

- | | | |
|---|---|------------|
| 1 | Bürgerschaftliche Initiativen | |
| 2 | Anträge der Fraktionen, Gruppen bzw. Einzelmandatsträger gem. § 7 der Geschäftsordnung | |
| 3 | Kurzbericht zum Thema "Zuwanderung EU-Ost" und "Flüchtlingssituation" | |
| 4 | Beteiligung am Programm des Landes Nordrhein-Westfalen KOMM-AN NRW zur Förderung der Integration von Flüchtlingen in den Kommunen und zur Unterstützung des bürgerschaftlichen Engagements in der Flüchtlingshilfe im Jahr 2018
- Programmteil II "Bedarfsorientierte Maßnahmen vor Ort" | 14-20/6271 |
| 5 | Vorstellung des Projektes „Wegweiser“ in Trägerschaft von IFAK e. V. | 14-20/6384 |
| 6 | Potentialförderung des Referates Zuwanderung und Integration | 14-20/6383 |
| 7 | Jugendhilfeplan Teil IV "Tageseinrichtungen für Kinder" - Bedarfsplanung 2018/2019 - | 14-20/6269 |
| 8 | Neuaufgabe des Partizipationsindexes: Gesellschaftliche Teilhabechancen von Gelsenkirchener Kindern
Grundlage für eine sozialräumliche Strategieentwicklung | 14-20/6216 |

- | | | |
|-----|---|------------|
| 9 | Mitteilungen und Anfragen | |
| 9.1 | Anfrage des Integrationsratsmitgliedes Herrn Yilmaz
- Zusammenführung der drei Handlungskonzepte - | 14-20/6382 |

B. Nichtöffentlicher Teil:
- entfällt -

Drucksache Nr.

Gelsenkirchen, 26. Oktober 2018

I. V. Berg

Vorstandsbereich 5 (Soziales und Arbeit, Gesundheit und Verbraucherschutz)

Tagesordnung

für die 25. Sitzung des Beirates für Senioren am 6. November 2018, 16.00 Uhr, SeniorenHaus der Stadt Gelsenkirchen, Schmidtmanstraße 9, Gelsenkirchen

A. Öffentlicher Teil:

Drucksache Nr.

- | | | |
|-------|--|------------|
| 1 | Bürgerschaftliche Initiativen | |
| 2 | Anträge gemäß § 7 der Geschäftsordnung | |
| 3 | Vorstellung der Einrichtung SeniorenHaus Schmidtmanstraße | |
| 4 | Bestellung eines Schriftführers (BfS) | 14-20/6324 |
| 5 | Vorstellung der Notfalldose (Mündliche Berichterstattung) | |
| 6 | Zuschüsse für Aktivitäten mit Seniorinnen und Senioren | 14-20/6340 |
| 7 | Niederflurgerechter Umbau von Bus- und Straßenbahnhaltestellen - Sachstand | 14-20/6334 |
| 8 | Mitteilungen und Anfragen | |
| 8.1 | Mitteilungen | |
| 8.1.1 | Einrichtung des Referates 32 - Öffentliche Sicherheit und Ordnung - Abgrenzung der Zuständigkeiten zwischen dem Referat Öffentliche Sicherheit und Ordnung und dem Referat Verkehr | 14-20/6179 |
| 8.1.2 | Anfrage des Stadtverordneten Herrn W. K. Jansen
- Beratungsfolge Bäderkonzept - | 14-20/6341 |
| 8.1.3 | Anfrage des Stadtverordneten Herrn Jansen
- Vorbesprechungen Beiratssitzungen - | 14-20/6259 |
| 8.2 | Anfragen | |

B. Nichtöffentlicher Teil:
- entfällt -

Drucksache Nr.

Gelsenkirchen, 26. Oktober 2018

I. V. Wolterhoff

Vorstandsbereich 5 (Soziales und Arbeit, Gesundheit und Verbraucherschutz)

Tagesordnung

für die 28. Sitzung des Beirates für Menschen mit Behinderungen am 7. November 2018, 16.00 Uhr, Sitzungszimmer 1 - Zenica, 4. OG, Hans-Sachs-Haus, Ebertstraße 11, Gelsenkirchen

A. Öffentlicher Teil:

Drucksache Nr.

- | | | |
|---|---|------------|
| 1 | Bürgerschaftliche Initiativen | |
| 2 | Anträge gemäß § 7 der Geschäftsordnung | |
| 3 | Bestellung eines Schriftführers (BMB) | 14-20/6322 |
| 4 | Mehringstraße/Nienkampstraße
hier: Bau einer Querungshilfe für Fußgänger und niederflurgerechter Ausbau der Bushaltestelle "Mehringstraße" | 14-20/6330 |

5	Kindertageseinrichtungen in Gelsenkirchen Bulmke-Hüllen (Mündliche Berichterstattung)	
6	Endgültige Auflösung der Michael-Ende-Schule, Städt. Förderschule - Förderschwerpunkte Lernen und emotionale und soziale Entwicklung, Surresestr. 20	14-20/6205
7	Niederflurgerechter Umbau von Bus- und Straßenbahnhaltstellen - Sachstand	14-20/6334
8	Tagesordnungen anderer Gremien	
9	Mitteilungen und Anfragen	
9.1	Mitteilungen	
9.1.1	Einrichtung des Referates 32 - Öffentliche Sicherheit und Ordnung - Abgrenzung der Zuständigkeiten zwischen dem Referat Öffentliche Sicherheit und Ordnung und dem Referat Verkehr	14-20/6179
9.1.2	Anfrage des Beiratsmitgliedes Herrn Seiffert - Zentraler Omnibusbahnhof Gelsenkirchen-Hauptbahnhof -	14-20/6359
9.1.3	Anfrage des Stadtverordneten Herrn W. K. Jansen - Beratungsfolge Bäderkonzept -	14-20/6341
9.2	Anfragen	

B. Nichtöffentlicher Teil:
- entfällt -

Drucksache Nr.

Gelsenkirchen, 25. Oktober 2018

I. V. Wolterhoff

Referat 50 (Soziales)

Öffentliche Zustellung

Gegen nachstehend aufgeführte Person wurde folgender Bescheid erlassen:

■■■■■■■■■■

Bescheid vom ■■■■■■■■■■

Der an o. g. Empfänger gerichtete Bescheid konnte nicht zugestellt werden.

Ein Hinweis auf den Bescheid wurde zum Zwecke der Benachrichtigung des Empfängers im Dienstgebäude Rathaus Buer ausgehängt.

Vorgenannter Bescheid kann beim Referat 50 - Soziales -, Vattmannstr. 2 - 8, 45875 Gelsenkirchen, Zimmer 128, vom Berechtigten in Empfang genommen werden.

Gelsenkirchen, 24. Oktober 2018

I. A. Geldermann

Referat 62 (Vermessung und Kataster)

Öffentliche Bekanntmachung

über die Offenlegung der Fortführungen des Liegenschaftskatasters anlässlich

- a. der Mitteilungen von Veränderungen der Grundbuchämter im gesamten Stadtgebiet. Die Mitteilungen betreffen die Eintragung eines Eigentümers, die Veränderung der grundbuchmäßigen Bezeichnung eines Grundstücks, die Neuanlegung, Umschreibung und Schließung eines Grundbuchblattes, die Übertragung von Miteigentumsanteilen, die Ausbuchung eines Grundstücks und die Eintragung eines vom Buchungszwang befreiten Grundstücks.
- b. des Aufbaus der Amtlichen Basiskarte (ABK), der daraus resultierenden Aktualisierung der tatsächlichen Nutzung im Liegenschaftskataster auf Basis von Luftbildauswertungen sowie Veränderungen im Bereich der Lagebezeichnung und der Anpassung der Klassifizierung für das gesamte Stadtgebiet.

Gemäß § 13 Abs. 3 und 5 des Gesetzes über die Landesvermessung und das Liegenschaftskataster in der Fassung vom 1. März 2005 (Vermessungs- und Katastergesetz - VermKatG NRW, GV. NRW. 2005 S.174 / SGV.NRW. 7134) geändert durch Artikel 8 des Gesetzes vom 18. November 2008 (**GV. NRW. 2008 S. 706**), Artikel 21 des Gesetzes vom 21. April 2009 (**GV. NRW. 2009 S. 224**); Artikel 7 des Gesetzes vom 1. Oktober 2013 GV.NRW.2013 S.566) und Artikel 2 des Gesetzes vom 1. April 2014 (GV. NRW. 2014 S.256), in Verbindung mit § 22 der Verordnung zur Durchführung des Gesetzes über die Landesvermessung und das Liegenschaftskataster - DVOzVermKatG NRW - in der Fassung vom 25. Oktober 2006 (GV. NRW. S.462 / SGV.NRW. 7134) geändert durch Artikel 3 der VO vom 5. Juli 2010 (**GV. NRW. 2010 S.404**), Artikel 9 der VO vom 22. Mai 2012 (**GV. NRW. 2012 S.206**), Artikel 14 der VO vom 16. Juli 2013 (**GV. NRW. 2013 S.483**), durch die Verordnung vom 23. Juli 2015 (**GV. NRW. 2015 S.551**), durch Artikel 2 der Verordnung vom 8. August 2016 (**GV. NRW. S. 680**), in Kraft getreten am 1. Januar 2017 erfolgt die Bekanntgabe

- a. Anlässlich der Mitteilungen von Veränderungen der Grundbuchämter und
- b. der Änderungen zum Aufbau der Amtlichen Basiskarte (ABK)

durch Offenlegung.

Die Änderungen zum Aufbau der Amtlichen Liegenschaftskarte im Liegenschaftskataster betreffen in der Regel die Lagebezeichnung, die tatsächliche Nutzung sowie die Klassifizierungsmerkmale.

Die Offenlegung tritt an die Stelle der schriftlichen Benachrichtigung der Eigentümer oder der Inhaber grundstücksgleicher Rechte.

Die Offenlegung erfolgt in der Zeit

vom 12.11.2018 bis einschließlich 12.12.2018

bei der Katasterbehörde der Stadt Gelsenkirchen, Rathaus Buer, Goldbergstr. 12, 45894 Gelsenkirchen, Zimmer 420 während der nachstehenden Servicezeiten

Montag bis Donnerstag von 8.30 - 15.30 Uhr,

Freitag von 8.30 - 12.30 Uhr.

Während der Offenlegungszeit wird den betroffenen Eigentümern und Inhabern grundstücksgleicher Rechte Gelegenheit gegeben, sich über die Fortführung des Katasternachweises ihrer Grundstücke unterrichten zu lassen und die Daten des Liegenschaftskatasters einzusehen. Bei Unstimmigkeiten werden diese bei der Katasterbehörde geklärt.

Mit Ablauf der Offenlegungsfrist tritt das geänderte Liegenschaftskataster an die Stelle des bisherigen.

Gelsenkirchen, 11. Oktober 2018

I. A. Müller

Bekanntmachungen anderer Behörden und Körperschaften des öffentlichen Rechts



Sonstige Bekanntmachungen



25jähriges Dienstjubiläum:

1. Oktober 2018: Marion Pichler, Beschäftigte (Gelsenkirchener Kindertagesbetreuung),

40jähriges Dienstjubiläum:

1. August 2018: Manfred Schoppe, Beschäftigter (GELSENDIENSTE),

25. September 2018: Cäcilia Bork, Beschäftigte (Referat Erziehung und Bildung)

Herausgegeben von der Stadt Gelsenkirchen - 70. Jahrgang.
Für die Herausgabe und Redaktion verantwortlich: Matthias Hapich,
Referat 2 - Rat und Verwaltung - Das Amtsblatt kann in Einzelfällen
kostenlos schriftlich beim Referat 2 - Rat und Verwaltung, Hans-Sachs-
Haus, 45875 Gelsenkirchen, angefordert werden. -

Sie finden das Amtsblatt auch im Internet unter:
www.gelsenkirchen.de/Amtsblatt

Druck: gkd-el, Fax: 0209/169-8890, 45879 Gelsenkirchen.